

Weiterbildung Tourenleitung und Landschaftserleben 2019

Unterwegs zu Fuß, per Rad, mit dem Kanu: die Besonderheit und Einzigartigkeit einer Landschaft lässt sich besonders intensiv erleben, wenn wir dabei körperlich aktiv und so nah wie möglich „an der Natur dran“ oder „mittendrin“ sind. Geschieht das unter kompetenter Leitung und Begleitung in einer gut geführten Gruppe, werden neue Erfahrungen und ein erweitertes Verständnis für natürliche Zusammenhänge möglich.



Viele Menschen suchen in Freizeit oder Urlaub Landschaften auf, die sie als attraktiv und erholsam empfinden und nehmen gerne auch das Angebot geführter Tagesveranstaltungen oder mehrtägiger Touren wahr. Um solche Touren für Erwachsene, Jugendliche oder Familien qualitativ hochwertig anzubieten, braucht es neben der eigenen Erfahrung und Freude am Unterwegssein weitere Kompetenzen: fundiertes Wissen über Landschaften und ihre Wirkungen auf Menschen, praktisches Know-How für Tourenplanung und Durchführung sowie die Fähigkeit, eine Gruppe beim Unterwegssein zu begleiten und zu begeistern.

Mit Methoden der Naturpädagogik gestaltete und naturverträglich durchgeführte Touren tragen zum Verständnis von Landschaften und Regionen bei. Über den Erholungseffekt hinaus liefern sie Impulse, sich für Natur und Umwelt zu engagieren und sind damit Bausteine einer Bildung für nachhaltige Entwicklung.



Die **Weiterbildung Tourenleitung und Landschaftserleben** findet in unterschiedlichen Landschaften in Mittel- und Westdeutschland statt. Sie schließt in *einem* Angebot drei einfache Fortbewegungsarten ein, für die keine oder nur geringe Vorkenntnisse benötigt werden: Wandern, Radfahren und Kanufahren. Von drei Touren mit diesen Fortbewegungsarten suchen Sie sich (mindestens) zwei aus, die Sie belegen.

Die Weiterbildung zeigt Ihnen Möglichkeiten auf, neue Beziehungen zu Natur- und Kulturlandschaften zu schaffen und qualifiziert Sie für Tätigkeiten bei Bildungseinrichtungen, Tourismusverbänden, Reiseveranstaltern u.a.m.

Ziele

- Sie lernen verschiedene Landschaften Mittel- und Westdeutschlands intensiv kennen und erleben ihre Eigenheiten und Wirkungen.
- Sie erwerben Kompetenzen in der Vermittlung von naturkundlichen Phänomenen und landschaftstypischen, ökologischen Zusammenhängen durch Anwendung naturpädagogischer Methoden.
- Sie erweitern Ihre Fähigkeit, Menschen auf ganzheitliche Weise eine Beziehung zur Landschaft zu ermöglichen.
- Sie erwerben Kompetenzen in der Planung, Organisation und Leitung von thematisch ausgerichteten ein- bis mehrtägigen Wander-, Fahrrad- und einfachen Bootstouren.
- Sie lernen, solche Touren in unterschiedlichen Landschaften und für verschiedene Zielgruppen (Erwachsene, Jugendliche, Familien) anbieten und durchführen zu können.
- Sie reflektieren Ihre persönlichen Erfahrungen und Ihr Selbstverständnis als Tourenführer/in und setzen sich mit Merkmalen von naturverträglichen, nachhaltigen Nahreisen auseinander.

Inhalte und Methoden

- Landschaftsräume und Landschaftstypen, Eigenschaften (Qualitäten) und Wirkungen von Landschaften
- lokale Naturkunde und Ökologie
- Orientierung in der Landschaft
- Landschaftsentstehung, Zusammenspiel von Natur und Kultur
- Natur- und Landschaftsschutz
- Wirkungen verschiedener Fortbewegungsarten (Geschwindigkeit, Perspektive etc.) auf das Erleben von Natur und Landschaft
- Gruppen führen auf Tour, auch in Belastungs-, Krisen- und Konfliktsituationen
- Logistik: Tourenplanung und -vorbereitung, Notfallmanagement
- naturverträgliches, nachhaltiges Reisen



Im Mittelpunkt steht das eigene Wahrnehmen und Erleben von Landschaften unterwegs: Über naturpädagogische Methoden und Zugänge bauen die Teilnehmenden Beziehungen zu den jeweiligen Landschaften auf. Die eigenen Erfahrungen und erworbenen Kompetenzen bilden die Basis für die Umsetzung in die Praxis. Übungseinheiten in Kleingruppen und die projektbezogene Abschlussarbeit gewährleisten einen hohen Praxisbezug.

Adressaten/Adressatinnen

Die Weiterbildung richtet sich an Menschen, die mit Gruppen in der Natur unterwegs sind oder sein möchten und ihre Kompetenzen erweitern und vertiefen möchten:

- Jugendgruppenleiter/innen
- Gästeführer/innen
- Reiseleiter/innen
- Wander- oder Natur- und Landschaftsführer/innen
- Natur- und Erlebnispädagogen/-innen
- Naturwissenschaftler/innen (Geographie, Biologie, etc.)
- Mitarbeiter/innen in Schutzgebieten
- Interessierte aus weiteren Berufsfeldern, die sich für heimische Landschaften interessieren



Anforderungen

Für eine Teilnahme setzen wir voraus:

- Körperliche Fitness für die Touren (fürs Wandern: die Fähigkeit, das eigene Gepäck mehrere Tage zu tragen und dabei tägliche Strecken von 10 bis 15 km zurückzulegen; fürs Kanufahren: Schwimmen können)
- Grundausrüstung: Wanderkleidung, Rucksack, Isomatte und Schlafsack – für die Kanutour zusätzlich ein Zelt.

Wenn Sie an der Radtour teilnehmen, gehen wir davon aus, dass Sie Ihr eigenes Fahrrad mitbringen. Bei Bedarf kann am Startpunkt der Tour ein Rad geliehen/gemietet werden.

Für die Kanutour werden die Kanus von einem Verleiher vor Ort gemietet.

Bereits vorhandenen Erfahrungen im Leiten von Gruppen sowie naturkundliche Grundkenntnisse sind hilfreich.

Team

Dozenten/Dozentinnen

- Olfert Dorka, Dipl. Ing. (grad.) für Gartenbau, Garten- und Landschaftsarchitekt, Umwelt- und Naturpädagoge, Leiter der Ausbildung „Landschaftstherapeut“
- Dr. Armin Held; Lehrer für Geographie und Biologie, Naturpädagoge, Reiseleiter
- Astrid Mittelstaedt, Dipl. Geographin, Naturpädagogin, Wildnispädagogin, Leiterin von Bildungsreisen
- Dr. Elke Sprunkel, Dipl. Geographin, Naturführerin, Landschaftstherapeutin, Leiterin von Bildungsreisen, Exkursionen und Wanderungen

Pädagogische Begleitung: Eli Sondermann, Sozialarbeiterin, Systemische Beraterin (DGSF), Naturpädagogin

Kurskoordination: Dr. Elke Sprunkel

Struktur, Ablauf, Termine



Die Weiterbildung umfasst fünf Seminare, insgesamt 110 UE à 45 Minuten. Im Mittelpunkt stehen drei Seminare mit Touren in verschiedenen Landschaften, bei denen jeweils eine Fortbewegungsart (Wandern, Rad fahren, Kanu fahren) im Fokus steht und über drei Tage intensiv erfahren wird. Von diesen drei Seminaren wählen Sie bei der Anmeldung zwei aus. Wenn Sie wünschen, können Sie die dritte Tour gegen einen entsprechenden Aufpreis separat dazu buchen.

Die Naturschule Deutschland e.V. übernimmt die Buchung der Seminarhäuser inkl. Übernachtung und Verpflegung. Die jeweils entstehenden Kosten sind für die Teilnehmenden verbindlich. Die Unterkünfte verfügen über Einzel- (teilweise), Doppel- oder Mehrbettzimmer der einfachen Kategorie und bieten auf Wunsch auch vegetarische Verpflegung. Auf der Kanutour wird auf Campingplätzen übernachtet. Die auf Seite 4 angegebenen Preise beziehen sich i.d.R. auf Mehrbettzimmer. Wo in den Jugendherbergen Einzel- oder Doppelzimmer möglich sind, ist mit einem entsprechenden Aufpreis zu rechnen.

Die pädagogische Begleitung ist in allen Seminaren dabei. Sie ist direkte Ansprechpartnerin vor Ort, begleitet den Gruppenprozess und übernimmt organisatorische Aufgaben.

Die Teilnehmerzahl beträgt 12 bis 16 Personen.

Abschluss

Das Abschlusszertifikat „Tourenleiter/in mit Schwerpunkt Landschaftserleben“ erhalten Sie unter folgenden Voraussetzungen:

- Regelmäßige Teilnahme: maximal ein Fehlseminar, mindestens zwei Touren
- Abschlussarbeit: Planung und Durchführung einer Tour (mindestens Tagesveranstaltung) an einem Ort der eigenen Wahl zwischen Juli und September 2018, Dokumentation und Kurzpräsentation beim letzten Seminar

Kosten

Kursgebühr € 1.395,--.

bei **Anmeldung bis 09.11.18: € 1.320,--** (Frühbuchpreis)

Die Kursgebühr ist in monatlichen Raten zu zahlen, Einzelheiten finden Sie im Anmeldeformular. Zuzüglich zur Kursgebühr entstehen verbindliche Kosten für Unterkunft und Verpflegung in den Seminarhäusern.

Diese entnehmen Sie bitte der Terminübersicht, die in Kürze auf der Homepage des LIW e.V. erscheint.



Information und Anmeldung

Die Weiterbildung startet mit dem ersten Wochenende vom 08.-10.02.2019 in der JH Oberreifenberg/Taunus.

Ausführliche Anmeldeunterlagen erhalten Sie beim

LIW e.V. (Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V.)

Donrather Str. 44, 53797 Lohmar

Tel.: 02246/302999-10, Fax.: -19

E-Mail: evinfo@liw.de

Internet: www.liw-ev.de

Ansprechpartnerin Anmeldung: Sonja Heiden (Tel. -18). Inhaltliche Fragen: Svenja Paus (Tel. -12)

Informationsabende

Köln: Mittwoch, 10.10.18 um 18.00 Uhr

in der Melanchthon-Akademie, Kartäuserwall 24b, 50678 Köln

Die Melanchthon-Akademie erreichen Sie mit der U 16 vom Hauptbahnhof in Richtung Bonn/Bad Godesberg Stadthalle (Haltestelle „Ulrepforte“ – der Kartäuserwall geht rechts von der Ulrichstraße ab).

Anfahrtsbeschreibung unter <http://www.melanchthon-akademie.de/imprint/kontakt>.

Anmeldeschluss: 15.12.2018

Förderprogramme des Bundes und der Bundesländer

Für die Weiterbildung können Sie unter Umständen einen Zuschuss zu der Kursgebühr bekommen. Das ist unter anderem abhängig von Ihrem Wohnsitz, Ihrem Einkommen und Ihrer beruflichen Situation. Bund und Länder haben hierfür verschiedene Förderprogramme aufgelegt.

Informationen zur **Bildungsprämie des Bundes** finden Sie auf www.bildungspraemie.info

Eine Übersicht über die **Förderprogramme der Bundesländer** (z.B. Bildungsscheck NRW) finden Sie unter <https://www.test.de/Leitfaden-Weiterbildung-finanzieren-Weiterbildung-zahlt-sich-aus-4886405-0/>

Wichtig – bitte beachten!

- ❖ Wir können Gutscheine nur annehmen, wenn wir sicher sind, dass wir sie auch abrechnen können. Die Bedingungen dafür legen nicht wir fest, sondern die Gesetzgeber.
- ❖ Um eine Förderung zu erhalten, müssen Sie sich beraten lassen, **bevor** Sie sich anmelden und **bevor** Sie eine Anzahlung leisten. Wenn Sie sich kurzfristig einen Platz reservieren lassen möchten, melden Sie sich bitte bei uns.
- ❖ Die Weiterbildung muss innerhalb des Gültigkeitszeitraumes des Gutscheins beginnen.
- ❖ Im Falle einer Förderung sollte Ihr **Eigenanteil** bis zum Kursstart vollständig bezahlt sein.

Weitere Informationen über das Angebot der Naturschule Deutschland e.V. finden Sie unter www.naturschule.de

